

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlsetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Fritz oder dessen Vertretung im Amt.
 Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de

„Espiritu de Navidad“ mit Dos Mundos



**Konzert zugunsten der
Christkindlemarkt-Gemeinschaft
am**

**Samstag, 26.11.2016
um 17.00 Uhr
Pfarrkirche St. Stephanus Buchheim**

Eintritt frei

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi 08.30 - 11.30 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.30 - 11.30 Uhr

**Redaktion „donnerstags“ -
wir sind erreichbar unter:**

Tel: 07777/311
 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de oder
 koelzow@gemeindebuchheim.de

Gemeinderatssitzung am Montag, 21.11.2016

Am Montag, 21.11.2016 findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 87/2016 Vorberatung: Vorkaufsrechtssatzung für den Wohnbereich der Gemeinde Buchheim
 - 88/2016 Überprüfung aller Wohngebäude im Gemeindegebiet auf Regenwassernutzung
 - 89/2016 Schaffung einer e-mobil-Tankstelle auf dem Gemeindegebiet
 - 90/2016 Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2017
 - 91/2016 Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Anschließend findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt. Zum Besuch der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.
 Hans Peter Fritz
 Bürgermeister

... zum Volkstrauertag

Allen Vereinen, die sich an der Gestaltung des Volkstrauertags beteiligt haben danke ich recht herzlich.

Hans Peter Fritz
 Bürgermeister

Christkindlemarkt 2016

In wenigen Tagen ist es wieder so weit - der Christkinlemarkt 2016 öffnet seine Pforten. Es wäre schön, wenn wieder viele Buchheimer ihre Gärten, Eingangsbereiche und Häuser festlich schmücken würden um ein stimmungsvolles Ambiente zu schaffen. Allen Helfern beim Christkindlemarkt danke ich heute schon für die tatkräftige Unterstützung. Werben Sie in Ihrem Bekanntenkreis für unseren Markt.

Hans Peter Fritz
 Bürgermeister

Bäume sind Lebensspender

In unserer Gemeinde haben Laubbäume einen schlechten Ruf. Natürlich ist es so, dass das Laub im Herbst fällt und auch Nachbarn damit belästigt werden. Wir sollten jedoch angesichts immer häufiger werdenden Umweltkatastrophen daran denken, welchen Nutzen Bäume für die Luftreinhaltung und die Produktion von Sauerstoff haben. Deshalb sollten wir Laubbäumen positiv gegenüberstehen. Laubbäume - auch wenn sie nicht im eigenen Garten stehen - sind Gesamtgut und für den Klimaschutz einer Gemeinde wichtig.

Die Anlieger werden gebeten das Laub so weit als möglich zu entfernen und dafür zu sorgen, dass die Belästigung von Nachbarn möglichst gering gehalten wird.

Hans Peter Fritz
 Bürgermeister



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg Schulstrasse 4
78576 Emmingen-Liptingen
Tel. 07465/703 Fax 07465/2407
Öffnungszeiten:
Montag 16.00-18.00 Uhr;
Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;
Donnerstag 11.00-12.00 Uhr
Internet:www.seegg.de
E-Mail: pfarramt@seegg.de
Pfarrer Ewald Billharz – ewald.billharz@seegg.de
Gemeindereferentin: Marlies Kießling, marlies.kiessling@seegg.de
Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel.07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch
16.15 - 18.00 Uhr

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

19.11.2016

Rathaus Apotheke Rathausstr. 2,
Tuttlingen 07461/94680

20.11.2016

Wurminger Apotheke
Untere Hauptstr. 38, Wurmlingen
07461/6453

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren- Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

**Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung**
Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungs- stelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Buchheimer Geschichten ...

... zum Nikolaus!

Im Gewann „Schönenen“ - zwischen dem Langenzug und dem 1904 abgebrannten Wolfeggerhof, an der Worndorfer Grenze gelegen - wächst ein ganz besonderes, feines Gras. Das Heug wurde sorgfältig bis zum Nikolaustag aufwahrt. In der Nacht wurde es dann liebevoll auf den Haustreppen ausgelegt oder zu kleinen Büscheln gebunden an den Haken der Fensterläden aufgehängt. Der heilige Nikolaus und sein Knecht Ruprecht zogen ja mit ihrem Eselchen durch den Ort und dieses sollte sich das „Scheinener Heu“ besonders schmecken lassen. Sicher „hebt es dann still und vielleicht legt dann Knecht Ruprecht für die Kinder ein paar Äpfel oder Nüsse ab - nach dem 2. Weltkrieg waren es gelegentlich auch nur ein paar Rübenschmitze.

Meist waren es wohl zuerst die Väter, die sich verkleideten, später nutzte die heranwachsende Jugend die Möglichkeit zum Verkleiden und beschenkte die Kinder in den Häusern. Ab den 1970er Jahren wurde dann der Nikolausabend sehr festlich gestaltet. Angeregt durch den damaligen Vorstand des Heimatvereins, Alfons Hermann, traf sich die Gemeinde zur Waldweihnacht oberhalb des Bachtals. Die großen Fichtenbäume wurden mit Kerzen geschmückt - den Strom lieferte die Kläranlage - und um ein großes Lagerfeuer versammelt, wartete man bei Zopfbrötchen und Glühwein auf die Ankunft des heiligen Nikolaus.

Endlich kamen dann aus dem Bachtal, auf dem Schitten oder einem Wägelchen, gezogen von einem Pony der heilige Mann und sein Knecht Ruprecht (Lehrer Peter Wirth und Franz Schreiber). Für jedes Kind gab es ein Päckchen (Peter Wirth: einmal war's knapp, es waren an die 300 Kinder, die erwartungsvoll gekommen waren).

1998 wurde die Waldweihnacht vom Bachtal auf den 1993 erstmals stattfindenden Christkindlemarkt verlegt.

Allerdings beschenkte der Nikolaus für ein paar Jahre dann die Kinder auf dem im Jahre 2000 neu gestalteten Kirchplatz.

Heute begegnen wir dem heiligen Mann und seinem Knecht Ruprecht wieder auf dem wunderschönen, märchenhaften Buchheimer Christkindlemarkt.

AUFRUF!!!

Wir würden uns über weitere Buchheimer Geschichten und Begebenheiten freuen.



Mülltermine

Abfallkalender:

Restmüll	09.12.2016
Biomüll	18.11.2016
Papier	25.11.2016
Wert-Tonne	22.11.2016
Windel-Tonne	25.11.2016

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Lasset eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen (Lukas 12, 35)



ABER AUF DEIN WORT

Manchmal frage ich mich, ob es sich überhaupt lohnt. Manchmal würde ich lieber das Handtuch werfen.

Aber dann höre ich

Dein Wort:

„Folge mir nach!“

Und greife meine Netze.

Ich überwinde mich.

Und habe dabei schon

manch guten Fang gemacht.

Reinhard Ellsel

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 20. November 2016

09.00 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfr. Lasi)

10.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfr. Lasi)

Mittwoch, 23. November 2016

17.00 Uhr Ökumen. Andacht im Altenzentrum St. Antonius in Mühlheim (Pfr. Lasi)

VORSCHAU

• Filmgottesdienst am Samstag, 26. November um 19 Uhr in der Fridinger Kreuzkirche.

• Rock und Pop im Advent

Mal laut, mal leise, ein Adventskonzert besinnlich und leicht am Sonntag, 1. Advent, 27. November in der Christuskirche in Mühlheim. Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.

• Kirchenkonzert mit der Stadtkapelle Mühlheim

Die Stadtkapelle veranstaltet am Samstag, 03. Dezember in der Christuskirche in Mühlheim ein Konzert mit dem Leitgedanken „Loslassen – Freiheit“.

Jugendgottesdienst OPENHOUSE am 19. November 2016

Herzliche Einladung zum Open House, dem erfrischend anderem Gottesdienst für junge Menschen!

Am 19. November um 19.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Trossingen.

Philipp Kohler predigt über das Thema: „On fire“

Danach: gemütlich zusammensitzen, reden, essen, kickern, Darts oder Billard spielen

Veranstalter:

Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen

Infos auf www.ejw-bezirkut.de

Secret Places

4 Abende an 4 geheimen Orten

11.11./18.11./25.11./02.12.2016

Spannende Gäste, die was zu sagen haben

Ab 20 Uhr

Ab 18+

Ab 16 Uhr am jeweiligen Tag werden die „SecretPlaces“ hier bekannt gegeben: www.ejw-bezirkut.de

Veranstalter: Ev. Jugendwerk Tuttlingen

Evangelisches Pfarramt

Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:

Mittwoch und Donnerstag

von 8.30-11.30 Uhr.



Aus den Schulen

Gemeinschaftsschule Obere Donau

Elternbeiratssitzung - Marcus Wimbauer erneut zum Vorsitzenden gewählt

Zur konstituierenden Elternbeiratssitzung der Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen begrüßte Elternbeiratvorsitzender Marcus Wimbauer die Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Klassenpflegschaften sowie die Schulleitung und bedankte sich bei den anwesenden Eltern für die Bereitschaft, dieses Amt auszuüben.

Da die bisherige Stellvertreterin des Elternbeirats Eva Müller nicht mehr im Gremium vertreten ist, standen an diesem Abend neben dem Amt des Vorsitzenden auch das des Stellvertreters zur Wahl. Bei dieser wurde Marcus Wimbauer in seinem Amt bestätigt und Pierre Reichmann zu dessen Stellvertreter gewählt. Pierre Reichmann stellte daraufhin sein Amt als Schriftführer zur Verfügung, das für die nächsten zwei Jahre nun von Ursel Frech ausgeübt wird. Reibungslos verlief auch die Wahl der Schulkonferenzmitglieder. In dieses wichtige Gremium wurden Pierre Reichmann, Christine Ebert und Marianne Sattler gewählt. Als deren Stellvertreter wurden die Mitglieder Frau Demira Susnjak, Frau Jessica Kohler und Frau Heike Althoff-Stehle in ihren Ämtern bestätigt.

Im Anschluss gab Rektor Otmar Zwick zunächst einen kurzen Überblick über die momentane Schulsituation. So sei die Lehrerversorgung in diesem Jahr zwar nicht zufriedenstellend, verglichen mit einigen anderen Schulen aber noch akzeptabel. Bei der Schülerzahl seien im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme im Grundschulbereich und ein minimaler Rückgang im Sekundarbereich zu verzeichnen gewesen. Die Grundschule besuchten zurzeit 150 und den Sekundarbereich 158 Schüler, was einem Klassenschnitt von 19 im Primar- und 23,4

im Sekundarbereich entspräche. Das Lehrerkollegium habe sich dahingehend verändert, dass zum Ende des letzten Schuljahres Frau Bächler, Frau Halbmann, Frau Himmelsbach und Frau Winkes verabschiedet oder versetzt worden seien. Zum neuen Schuljahr seien keine neuen Lehrkräfte an die Schule gekommen, lediglich die Lehramtsanwärterin Frau Hirth unterrichte jetzt 13 Stunden eigenverantwortlich.



Vereine und Organisationen

SC Buchheim/ Altheim/Thalheim

Vorschau:

Freitag, den 18.11.2016

D- Junioren um 18:30 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. – SG Gallmannsweil

Samstag, den 19.11.2016

C- Junioren um 11:00 Uhr in Rielasingen

SG Worblingen- **SG Schwandorf/Worndorf**

Sonntag, den 20.11.2016

E- Jugend Bezirksturnier in der Sporthalle Owingen

SC B.A.T. E- Junioren –FC Radolfzell (12:11 Uhr)

SC B.A.T. E- Junioren – FSV Reichenau/Waldsiedl. II (12:44 Uhr)

SC B.A.T. E- Junioren – SC Konstanz/ Wollm. III (13:17 Uhr)

SC B.A.T. E- Junioren – FC Rielasingen- Arlen (13:39 Uhr)

SC B.A.T. I um 14:30 Uhr in Worndorf

FC Schwandorf/Worndorf- **SC B.A.T. I**

Rückblick:

SC B.A.T. I – FC Uhldingen 0:4

Aufstellung: David Schalk, Leon Ehrenmann, Simon Glöckler, Alexander Schreiber, Yannick Frey, Sebastian Knittel, Simon Frey, Robert Rudolf, Manuel Wohlhüter, Marcel Schreiber, Marius Frey

Ersatz: Dirk Spöri, Florian Liehner, Daniel Knoblauch, Timm Halmer

Trainer: Dirk Spöri

SG B.A.T./Kreenh. II – SV Meßkirch III 1:2

Aufstellung: Volker Bücheler, Jonas Fritz, Robert Hanreich- Zekl, Patrick Wachter, Benjamin Fecht, Matthias Wohlhüter, Werner Kehmüller, Marco Strobel, Michael Ramsperger, Julian Maier, Daniel Fauler

Ersatz: Boris Bücheler, Daniel Kempfer, Bernd Aufdermauer, Rene Müller

Trainer: Daniel Kempfer, Rene Müller

Tor für den SC: Patrick Wachter

Mit einer unglücklichen 1:2 Niederlage gegen den SV Meßkirch hat die 2. Mannschaft mit ihren Trainer Daniel Kempfer und Rene Müller die Hinrunde beendet. Mit 16 Punkten und einem Torverhältnis von 24:17 überwintert man auf dem 5. Tabellenplatz.

Jugend:

SG Hausen a. d. Aach- **SG Schwandorf/Worndorf C- Junioren** 3:1

SG Schwandorf/Worndorf C- Junioren – SV Mühlhausen 3:2

FC Schwandorf/Worndorf- **SC B.A.T. D- Junioren** 7:0

SC B.A.T. E- Junioren –FC Radolfzell 0:2

SC B.A.T. E- Junioren – FSV Reichenau/Waldsiedl 0:2

SC B.A.T. E- Junioren – SC Konstanz/ Wollm. 0:3

SC B.A.T. E- Junioren – FC Rielasingen- Arlen 0:1

SC Markdorf- **SG B.A.T. A- Junioren** 4:0

Jugendabteilung SC B.A.T.- 22. Christkindlemarkt Buchheim

Dieses Jahr sind wir wieder mit einem Verkaufsstand am Christkindlemarkt vertreten. Dazu sind wir, die Jugendmannschaften und die Jugendvorstandschaft, auf viele Helfer/Eltern der Jugendspieler/innen beim Verkauf der Speisen und Getränke angewiesen. Ebenfalls benötigen wir wieder Flädle-Spenden.

Bitte an die Verantwortlichen der Jugendabteilung einen Tag vor dem Verkauf abgeben. Die Einnahmen des Verkaufs kommen wieder unserer Jugend zugute. Bei Fragen bei Miriam Wachter melden (07777/1793077) Vielen Dank für die Unterstützung!!!

AH- SC B.A.T.

Am Donnerstag, den 17. November findet um 20 Uhr das Training in der Schulsporthalle in Leibertingen statt.



Musikkapelle Buchheim

Musikprobe

Am Freitag den 18.11. findet um 20.00 Uhr unsere nächste Probe im Feuerwehrhaus statt.



Freiwillige Feuerwehr

Am Samstag 19.11.16 treffen wir uns um 12:30 Uhr am Magazin zur Abfahrt nach Ehingen zur Werksbesichtigung der Fa. Liebherr, sowie zum anschließenden Kameradschaftsabend in Engstingen. Anzugsordnung ist das schwarze Poloshirt. Fritz Frey, Kommandant



KLJB
Katholische
Landjugendbewegung
Diözesanverband Freiburg
Buchheim

Nikolaus steht wieder vor der Tür – **die Landjugend bietet Ihnen an, am Abend des 5. Dezembers Nikolaus & Knecht Ruprecht zu spielen.**

Bitte melden Sie sich hierfür bis spätestens Samstag, den 03. Dezember 2016 bei Fabian Hermann (Tel.: 1625, ab 16:30 Uhr), um eine geeignete Uhrzeit zu vereinbaren.

Die KLJB Buchheim



Interessantes und Wissenswertes

Polizeipräsidium Tuttlingen

1. Folge



Herbst- und Winterzeit – leider oft auch die Zeit der Wohnungseinbrecher

Viele Menschen sind nach der Arbeit noch weg, beim Einkaufen oder bei anderen Erledigungen... die Häuser und Wohnungen sind während dieser frühen Abendstunden unbewohnt.

Im Schutz der Dunkelheit der frühen Abendstunden agieren die Wohnungseinbrecher.

SIE KÖNNEN JEDOCH VORBEUGEN:

Unsere Verhaltenstipps:

- ♦ Schließen Sie die Fenster und Türen, solange Sie weg sind! Schließen sie die Haustüre ab und ziehen sie sie nicht nur ins Schloss!
- ♦ Sorgen Sie für Beleuchtung im Haus. Dies ist mit programmierbaren Zeitschaltuhren gut und kostengünstig umsetzbar!
- ♦ Beobachten Sie das Umfeld in Ihrem Wohngebiet aufmerksam und achten Sie besonders auf

- Autos mit auswärtigen Kennzeichen

- Unbekannte die scheinbar grundlos auf der Straße, im Hausflur oder einem geparkten Auto warten

SO KÖNNEN SIE HELFEN:

1. Informieren Sie die Polizei **sofort** über Ihre verdächtigen Beobachtungen!
2. Notieren Sie Kennzeichen und Beschreibungen verdächtiger Autos und Personen!
3. Wählen Sie bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage etc.) die **Notrufnummer 110**.

Lassen Sie sich den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen des Polizeipräsidiums Tuttlingen kompetent und kostenlos beraten!

Beratungsstelle Rottweil:	0741 / 477-300
Beratungsstelle Tuttlingen:	07461 / 941-153
Beratungsstelle Balingen:	07431 / 264-131
Beratungsstelle Villingen:	07721 / 601-314
Beratungsstelle Freudenstadt:	07441 / 536-365

E-Mail: tuttlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de

Kreisarchiv und Kulturamt LKr Tuttlingen

Mit Bernd Luz im Gespräch- »Retrospektive AbstraktPop«

Zur Pop-Art-Ausstellung „Bernd Luz – »Retrospektive AbstraktPop«“ bietet das Kreisarchiv- und Kulturamt am Donnerstag, 24. November, 16.30 Uhr, im Foyer des Landratsamtes ein Künstlergespräch mit Führung. Die Arbeiten des Grafikdesigners, Buchautors und Kommunikationsexperten Bernd Luz aus Neuhausen ob Eck reichen von PopArt-Collagen zur Geschichte des Rennsports, großen Komponisten und weiteren Themen über wilde Farbenspiele abstrakter Pop-Art-Gemälde bis zu kurzen Filmbeiträgen oder einem kunstvoll gestalteten Designer-Fahrrad.

Bernd Luz belegte 1986 den ersten Platz

auf den Schweizer Jugendfilmtagen. Nach seinem Studium gründete er das Designstudio RevoluZion in Neuhausen ob Eck. Seine Kommunikationsagentur gewann zahlreiche Designpreise und Auszeichnungen. Arbeiten von Bernd Luz sind u.a. im MAC Museum Art & Cars in Singen, auf der Motorworld in Böblingen, am Nürburgring, in der Autosammlung Steim in Schramberg sowie im Nationalmuseum Cité de l'Automobile in Mulhouse zu sehen.

Treffpunkt für das Künstlergespräch am Donnerstag, 24. November 2016, um 16.30 Uhr, ist im Foyer des Landratsamtes. Die Ausstellung „Retrospektive AbstraktPop“ zeigt rund 50 Arbeiten des Pop-Art-Künstlers Bernd Luz im Foyer des Landratsamtes und ist noch bis zum Freitag, 9. Dezember 2016 zu sehen.

Musikalische Lesung mit Tatort-Star in Mühlheim

Ein besonderer Abend als Auftakt-Veranstaltung des WeihnachtsKunstMarkt im Vorderen Schloss (3./4. Dezember) wird am Freitag, 25. November ab 19 Uhr geboten. Zu Gast sind der bekannte Saxophonist und Echo-Preisträger Christina Segmehl und der Tatort-Star Christine Urspruch. Karten gibt es über das KulturTICKET, in Mühlheim beim Bürgerservicebüro im Rathaus, Ticket-Hotline 07463/9940-99.

Wir danken der Hirsch Brauerei Wurmlingen und Malerbetrieb Blatt aus Stetten für die Unterstützung der Veranstaltung. Urspruch und Segmehl präsentieren dem Publikum unter dem Motto „Weihnachtliches und Unweihnachtliches“ spannende, unterhaltende, nachdenkliche sowie lustige Gedichte und Essays weltbekannter Dichter und Schriftsteller. Das Saxophon untermalt diese Lesung in genialer Weise. Durch speziell für die Texte passende ausgewählte Solowerke, wird dem Publikum eine einzigartige musikalische Lesung geboten. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18.30. Die Plätze sind nicht nummeriert. Für die Veranstaltung des Kulturamts sind die vergünstigten Karten im Vorverkauf ab jetzt überall erhältlich. Internetbestellungen über www.vibus.de

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Bestmögliche Betreuung für Menschen mit Diabetes

Diabeteszentrum am Klinikum Landkreis Tuttlingen von Deutscher Diabetes Gesellschaft (DDG) zertifiziert

Diabetes ist die Volkskrankheit Nr. 1 in Deutschland. Über sechs Millionen Menschen sind betroffen. Sie brauchen fachübergreifende Behandlung in spezialisierten Zentren, Kliniken oder Praxen. Um eine qualitativ hochwertige Versorgung zu gewährleisten, zertifiziert die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) die Einrichtungen, die hohe definierte Anforderungen erfüllen. Das Diabeteszentrum im Gesundheitszentrum Spaichingen hat jetzt von der DDG das

Zertifikat „Zertifiziertes Diabeteszentrum DDG“ erhalten.

Dr. Bernd M. Sauer, Chefarzt der Medizinischen Klinik in Spaichingen und Leiter des Diabeteszentrums, erläutert: „Die Zertifizierung der DDG zeigt uns und unseren Patienten, dass unsere Behandlung in allen Bereichen – Therapie, Beratung und Schulung – den heutigen wissenschaftlichen Erkenntnissen entspricht. Das bringt unseren Patienten Sicherheit und ist für uns und unser Team zugleich eine Anerkennung für die täglich zu leistende Arbeit.“

In den Leitlinien von Fachgesellschaften wie der DDG sind wissenschaftlich fundiert die aktuellen Empfehlungen für die Behandlung von Diabetes in Klinik und Praxis festgehalten. Aus diesen Leitlinien hat die DDG auch die Richtlinien für die Zertifizierung der spezialisierten Behandlungseinrichtungen für Menschen mit Diabetes Typ 1 und Diabetes Typ 2 abgeleitet. Erhält eine Einrichtung eines der Zertifikate der DDG können Patienten sicher sein, dass sie in dieser Klinik oder Praxis optimal – sprich: leitliniengerecht – behandelt werden. Die Zertifizierung ist damit ein „Qualitätssiegel“ und dient der Orientierung auf der Suche nach geeigneten Behandlern.

Diabetes mellitus ist eine komplexe Krankheit mit unterschiedlichen Ausprägungen. Man unterscheidet Diabetes Typ 1 und Diabetes Typ 2. Vor allem die Zahl der Menschen, die an Diabetes Typ 2 leiden, steigt in Deutschland rasant. Diese Erkrankung verursacht häufig zunächst keine Beschwerden, führt unbehandelt für die Betroffenen jedoch zu ernststen Folgeerkrankungen. Denn ein erhöhter Blutzucker schädigt die kleinen und großen Gefäße. Es kann zu Schlaganfall oder Herzinfarkt, Nierenleiden, Amputationen oder Erblindungen kommen. Durch eine gute medizinische Betreuung lassen sich diese Folgeerkrankungen vermeiden.

Neue Berufsgruppe unterstützt Pflegekräfte im Klinikum

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen setzt seit wenigen Tagen eine neue Berufsgruppe zur Unterstützung der Pflegearbeit auf den Stationen ein: Stationssekretärinnen werden zukünftig die Krankenschwestern und Krankenpfleger bei ihrer Arbeit auf den internistischen Stationen unterstützen.

Personalleiter Oliver Butsch konnte Frau Sonja Hamma und Frau Annika Moser zu ihrer neuen Tätigkeit beglückwünschen und ihnen im Namen der Klinikleitung einen guten Start wünschen. Sowohl Frau Hamma als auch Frau Moser sind ausgebildete Medizinische Fachangestellte und kennen die Arbeit im Klinikum bereits aus anderen Tätigkeiten.

Die Stationssekretärinnen haben vielfältige Aufgaben und entlasten vorrangig die Ärzte und Pflegekräfte bei deren Arbeit. So übernehmen sie das Aufnahme- und Entlass-Management und fungieren auch als Ansprechpartner für Angehörige von Patienten. Außerdem werden sie sämtliche Dokumentations- und Büroarbeiten von den Ärzten und Pflegekräften übernehmen.

„In Abstimmung mit den Ärzten und Pfl-

gekräften planen die Stationssekretärinnen alle Termine für Untersuchungen oder Visiten. Sie übernehmen einfache medizinische Arbeiten und administrative Aufgaben von den Pflegekräften und Ärzten. Wir sind uns daher sicher, dass die Stationssekretärinnen die Pflegekräfte und Ärzte entlasten und dadurch das Aufnahme- und Entlass-Management optimiert werden kann“, erklärt Personalleiter Butsch.

Bauarbeiten am Klinikum beginnen

Patientenzimmer werden nach modernsten Standards saniert

Die Sanierungsarbeiten am C-Bau starten am Montag, den 14. November 2016, mit der sogenannten „Planungsphase 1“: Als erste Baumaßnahme wird die bestehende Feuerwehrezufahrt zum Gebäudeteil C verlegt, um Platz für den neuen Anbau zu schaffen. Am Standort Tuttlingen entstehen für geschätzte 20,7 Mio. Euro Gesamtkosten neue Patientenzimmer. Die Patientinnen und Patienten des Klinikums Landkreis Tuttlingen dürfen sich auf größere, hellere und freundlichere Zimmer freuen. Im neuen Anbau wird jedes der großzügig bemessenen Zimmer mit einer räumlich vom WC getrennten Dusche ausgestattet sein.

Anteil an Ein- und Zweibettzimmern wird erhöht

Derzeit wird rund die Hälfte aller bestehenden Zimmer im C-Bau in Form von Dreibettzimmern bereitgestellt. Durch die Sanierung soll sich dieser Anteil verringern und das Kontingent an Ein- und Zweibettzimmern erhöht werden. Durch das „Konzept der eingestreuten Dreibettzimmer“ wird zudem eine bedarfsgerechte Planung möglich: Einige Patientenzimmer werden technisch so ausgerüstet, dass sie – je nach Belegungssituation der Fachabteilung – um ein weiteres Bett ergänzt werden können. So wird vermieden, dass immer wieder so genannte „Flurbetten“ eröffnet und betrieben werden müssen, um den tatsächlichen Bedarf an stationärer Krankenhausbehandlung in der Inneren Medizin befriedigen zu können. In Phasen der höchsten Belegung (die in Krankenhäusern im Zeitraum von Oktober eines jeden Jahres bis in den März des Folgejahres zu verzeichnen sind) kann das Klinikum somit flexibler auf die Nachfrage nach Betten reagieren.

Ausblick auf dem weiteren Verlauf der Arbeiten

Nachdem mit den aktuellen Maßnahmen genug Platz für den Anbau an den Gebäudeteil C geschaffen wird, sollen im März 2017 – nach Winterende – die Bauarbeiten am Rohbau beginnen. In einer weiteren Phase sind die Sanierungsarbeiten im bestehenden Gebäudeteil C für den Herbst 2017 geplant. „Mit der Sanierung möchten wir unser Klinikum fit für die Zukunft machen und unseren Patientinnen und Patienten ein großes Plus bezüglich des Komforts der Unterbringung anbieten“, fasst Geschäftsführer Sascha Sartor das Ziel der Baumaßnahmen zusammen.

Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Sachkundenachweis Pflanzenschutz - Fortbildungsveranstaltungen

Das Pflanzenschutzgesetz und die Pflanzenschutz-Sachkunde-Verordnung verpflichten jeden sachkundigen Anwender und Abgeber von Pflanzenschutzmitteln regelmäßig an anerkannten Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Innerhalb eines Drei-Jahres-Zeitraumes muss der Besuch einer vier-

stündigen Fortbildungsveranstaltung (auch zwei mal zwei Stunden) nachgewiesen werden. Die Fortbildungen werden durch die Landwirtschaftsämter angeboten.

Die Landkreise Bodenseekreis, Konstanz, Sigmaringen und Tuttlingen bieten in Zusammenarbeit folgende Fortbildungen zum Sachkundenachweis Pflanzenschutz an:

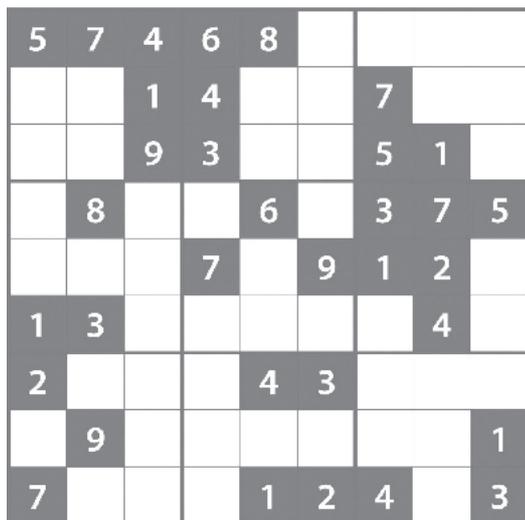
- 23.11.2016, 13.00 - 17.30 Uhr, „Rosenbachsaal“ in Sauldorf-Bietingen (Landkreis Sigmaringen, bitte Sachkundeausweise mit-

bringen)

- 25.11.2016, 13.00 - 17.30 Uhr, Biberhalle in Tengen-Watterdingen (Landkreis Konstanz, Anmeldung erforderlich)
- 28.11.2016, 13.00 - 17.30 Uhr, „Prinz Max“ in Salem-Neufrach (Bodenseekreis, Anmeldung erforderlich unter 07541/204-5800)
- 02.12.2016, 13.00 - 17.30 Uhr, Gasthof Adler in Seitingen-Oberflacht (Landkreis Tuttlingen, Anmeldung unter 07461/926-1360 oder landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de erforderlich)



Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.



SUDOKU

Auflösung



Bei Primo Druck24
finde ich was ich
brauche!

Visitenkarten, Flyer, Folder uvm.



**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-
Mittellungs- und Infoblätter
+ Individual-Print